

27. Januar 2010

 [Drucken](#)  [Artikel empfehlen](#)

Anze

Wirtschaft

Riskprotect entwickelt Innovation für Tourenski

"Eines der großen Probleme, an dem sämtliche Skibindungshersteller bisher getüftelt haben, ist nun von unserem Team gelöst worden", freut sich der Geschäftsführer von Riskprotect.

Ulrich Schwingshackl, Geschäftsführer des im Technologiepark TIS angesiedelten Unternehmens Riskprotect, entwickelte mit seinem Team eine Tourenskibindung aus Kohlefasern, bei der sich die Steighilfe während des Aufstiegs automatisch an die Hanglage anpasst.

„Das Skitourengehen wird so nicht nur angenehmer, sondern auch weniger anstrengend und vor allem sicherer“, bekräftigt Ulrich Schwingshackl. Die Bindung muss nämlich nicht manuell umgestellt werden; der Kraftaufwand ist somit geringer.

Der Clou der Steighilfe ist eine in Öl gelagerte Kugel, welche die Steighilfe – entsprechend der Neigung – am Hang ausrichtet. Dieser Mechanismus verhindert gleichzeitig, dass die Steighilfe beispielsweise bei Unebenheiten plötzlich wieder in die falsche Position springt.

Zudem wurde ein Harsch-Eisen entwickelt, welches sich nur dann in den Schnee beißt, wenn die Gleitphase abgeschlossen ist.

Mit dem Prototypen dieser innovativen Bindung hat sich Riskprotect bereits einen Finalistenplatz des „ISPO Brand New-Award 2010“ gesichert. Die ISPO ist die weltweit größte Fachmesse für Sportartikel und Sportmode, die alljährlich im Februar in München stattfindet.



© 2010

Bild: Skiarena Ortler



© 2010 APA/AFP

Ulrich Schwingshackl - Quelle: TIS

Anze